



Ein Gottesdienst zum Mitmachen

Am 7. Januar wird in der Stadtkirche zum ersten Mal ein Gottesdienst in Form eines «Evensong» angeboten. Im Interview erklären Pfarrerin Saskia Urech und Kantor Dieter Wagner, was es damit auf sich hat und wie es funktioniert.

Saskia, von dir stammt das neue Gottesdienstprojekt Evensong. Was muss man sich darunter vorstellen?

SU: Der Evensong ist ein musikalischer Abendgottesdienst, der zu Stille und Ruhe, aber auch zum Mitsingen und Mitmachen einlädt. Im Mittelpunkt stehen das gesungene Gebet, die Musik und das einfache Abendmahl.

Und warum hat dieser Gottesdienst einen englischen Namen?

DW: Der Evensong ist in der anglikanischen Tradition verankert. Er ist eine Kombination aus dem Abend- und Nachtgebet der katholischen Kirche (Vesper und Komplet), gestaltet von den Chören, die es an den Colleges und Kathedralen gibt.

Das heisst, die Kantorei steht vorne und leitet den Gesang?

SU: Nein, in unserem Fall nicht. Die Sänger:innen der Kantorei, die am Gottesdienst teilnehmen, treten nicht als Chor auf, sondern sind Teil der Gottesdienstgemeinde. Den Gesang leitet Dieter an.

Saskia, wie bist du überhaupt auf die Idee gekommen?

SU: Ich habe schon länger das Gefühl, dass in Kirche und Gesellschaft neue Formen gemeinschaftlicher Spiritualität gesucht werden – auch bei den Jugendlichen.

Und warum jetzt ausgerechnet ein Evensong?

SU: Während meines Theologiestudiums in Zürich bot Professor Ralph Kunz Universitätsgottesdienste in dieser Form an. Immer mit der gleichen Liturgie und den gleichen Liedern. Das hat erstaunlich gut funktioniert. Nach zwei oder drei solchen Gottesdiensten wusste jeder, was er oder sie zu tun hatte, es brauchte keine Anweisungen in der Art «wir stehen jetzt auf und schlagen das Buch auf Seite 324 auf». Auf diese Art sind wir ohne Ablenkung ins Feiern gekommen. Mit der Zeit wurden die Gesänge auch mehrstimmig, das war wunderschön. Ich habe dann gedacht, das könnte auch etwas für unsere Gemeinde sein.

Steht die Liturgie für Aarau schon fest?

DW: Ja, wir haben ein Heft extra für diesen Anlass gestaltet. Darin stehen die Lieder und die liturgischen Texte, die wir das ganze Jahr über verwenden. Zu einigen Liedern habe ich einfache dreistimmige Sätze komponiert.



Lieder- und Liturgieheft für den Evensong

Und eine Predigt gibt es dann gar nicht mehr?

SU: Doch, eine Kurzpredigt, maximal fünf Minuten. Diese Predigt und das Abendmahl sind die einzigen Momente, an denen die Pfarrperson im Einsatz ist, der Rest wird von Freiwilligen gestaltet.

Wie funktioniert das genau?

Das Team besteht aus acht Personen, fünf davon sind ehemalige Konfirmand:innen von mir. Die Bedingung ist, dass man an drei von den fünf Gottesdiensten dabei sein

kann. Während des Gottesdienstes sind immer drei der Freiwilligen anwesend. Sie übernehmen Aufgaben wie die Begrüssung, die Einleitung des Psalms oder die Fürbitte.

Was brauchen die Freiwilligen für diesen Einsatz?

SU: Es gibt Vorbereitungssitzungen, an denen alles besprochen wird, zum Beispiel, welche Formulierungen passen. Vor der Feier wird dann noch einmal geprobt für die Sicherheit bei der Position im Raum und dem Gebrauch des Mik-

rofons. Das Team ist schon sehr gespannt und freut sich auf diese Gottesdienste!

Interview: Marianne Weymann

Der Evensong findet zum ersten Mal am Sonntag, 7. Januar und dann am 10. März, 26. Mai, 1. September und 27. Oktober um 17.00 Uhr im Chorraum der Stadtkirche statt. Er wird nicht gestreamt.

Jahreslosung 2024



Editorial

Grusswort des neuen Präsidenten

Am 29. November wurde ich von der Kirchgemeinde zum Präsidenten der Kirchenpflege gewählt. Ich übernehme die Verantwortung dieses Amtes mit Freude, Stolz und Demut und mit herzlichem Dank für das Vertrauen, das Sie mir mit dieser Wahl ausgesprochen haben.

Die Kirche ist formell eine öffentlich-rechtliche Körperschaft, faktisch aber eher ein KMU. In diesem Spannungsfeld werde ich mich als Präsident der Kirchenpflege um eine Amtsführung mit strategischer Ruhe bemühen und die bisherigen programmatischen Schwerpunkte weiterführen, zusammen mit dem erfahrenen und eingespielten Team der Kirchenpflege und mit punktueller Unterstützung des Alt-Präsidenten Frank Gantner.

Dieses «öffentlich-rechtliche KMU» funktioniert in vielen Bereichen «bottom up» – das heisst, von unten nach oben, mit Unterstützung aller Personen, die für die Gemeinde tätig sind. Die Leitungsgremien nehmen ihre strategische Entscheidungsverantwortung in engem Austausch mit den Gemeindegliedern, den Freiwilligen, den Ehrenamtlichen, dem Mitarbeitenteam, der Pfarrschaft, den Behörden und anderen Akteuren wahr.

Vor diesem Hintergrund ist die ehrliche und respektvolle Kommunikation innerhalb der Kirche und im weiteren Umfeld eine wichtige Voraussetzung für eine gedeihliche Amtsführung. Ich habe bereits vor meiner Wahl meine Amtszeit unter das Motto «Präsident des Dialogs» gestellt. Ich biete ein offenes Ohr an für konstruktive Rückmeldungen und Bemerkungen, Ideen, Wünsche, Fragen, Vorbehalte und Kritik. Es wird mich mit Stolz erfüllen, die Ansprüche unserer lebendigen und aktiven Gemeinde zu spüren und mit ihnen zu lernen und zu wachsen. Die reformierte Kirchgemeinde Aarau zählt rund 4000 Mitglieder. Ich freue mich auf 4000 Dialoge!

Lukas Gysi
Präsident der Kirchenpflege



Foto: Pixabay

Beschlüsse

Gestützt auf § 27 Geschäftsordnung für Kirchgemeindeversammlungen (GO KGV) werden folgende, anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom 29. November 2023 gefassten Beschlüsse veröffentlicht:

1. Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 7. Juni 2023 wird genehmigt.
2. Für das Rechnungsjahr 2024 wird ein unveränderter Steuerfuss von 15% beschlossen.
3. Der auf dieser Basis erstellte Vorschlag für 2024 wird beschlossen.
4. Ersatzwahlen für den Rest der Amtsperiode 2023 – 2026: Als Mitglied der Kirchenpflege und als Präsident der Kirchenpflege wird Lukas Gysi gewählt.

Gegen die Beschlüsse Nr. 1 – 3 der Kirchgemeindeversammlung kann das Referendum ergriffen werden. Es richtet sich nach den §§ 152 und 154 der Kirchenordnung (§ 28 GO KGV). Gegen Beschluss Nr. 4 (Wahlen) kann gemäss §§ 28–30 Reglement über Wahlen und Abstimmungen in den Kirchgemeinden (RWA, SLRA 211.300) innert 10 Tagen seit Bekanntgabe des Wahlergebnisses beim Kirchenrat der Evangelisch-Reformierten Landeskirche des Kantons Aargau, Striengässli 10, 5000 Aarau, Beschwerde eingereicht werden.

Amtshandlungen

Todesfälle

Heinrich Frey

Hallwylstrasse 6a
gestorben im 90. Lebensjahr

Maria Schmidli

Konradstrasse 17
gestorben im 87. Lebensjahr

Jörg Styner

Gönhardweg 6
gestorben im 84. Lebensjahr

Felix Frey

Hintere Bahnhofstrasse 90
gestorben im 95. Lebensjahr

Bettina Wittmer

Effingerweg 9
gestorben im 89. Lebensjahr

Lea Amsler

wohnhafte gewesen in Aarau
gestorben im 91. Lebensjahr

Annemarie Käthe Huber

Effingerweg 9
gestorben im 97. Lebensjahr

Maria Liebhauser

Rütmatstrasse 12
gestorben im 86. Lebensjahr

Melvin Mortensen

wohnhafte gewesen in Aarau
gestorben im 58. Lebensjahr

SAVE THE DATE!

Seniorenferienwoche im Tessin

**Montag, 26. August –
Sonntag, 1. September**

Für weitere Informationen:

Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75,
dagmar.bujack@ref-aarau.ch

Spiritualität

Dienstag, 16. Januar, 19.00 Uhr, Bullingerhaus

Infoabend «Exerzitien im Alltag»

Der Sonnengesang



Bild: Pixabay

Kennen Sie das Gefühl, dass Ihnen die Zeit wie Sand in den Händen zerrinnt und Wesentliches zu kurz kommt? Sind Sie auf der Suche nach Ihrer persönlichen Art und Weise zu leben und zu lieben? Sehnen Sie sich nach Verwurzelung in der Tiefe, die weiten Raum schafft für Entfaltung? Möchten Sie neuen Zugang finden zu unserer christlichen Spiritualität und Kultur?

Franziskus forderte vor 800 Jahren seine Heimatstadt Assisi und die Kirche mit seiner selbstgewählten einfachen Lebensform heraus. Immer mehr Zeitgenossen schlossen sich ihm an. Darunter waren auch Frauen, allen voran Clara, die dann später einen eigenen Orden gründete. Die neu entdeckte Hinwendung zu Mensch, Tier und Schöpfung prägt das bekannteste Gebet von Franziskus, den Sonnengesang. Diesem noch heute aktuellen Lobpreis gehen wir in Stille und Gebet nach.

Wir laden mit diesem Angebot ein, innezuhalten, sich aus den Anforderungen des Alltags zurückzuziehen, mit Fragen und Sehnsucht

einfach vor Gott zu sein und neue Orientierung und Kraft zu gewinnen.

Näheres über den Weg der Einkehr, der Erfahrung und Veränderung erfahren Sie an unserem Infoabend.

Dagmar Bujack, Pfarrerin

Kursangebot in Zusammenarbeit mit der Ref. Kirchgemeinde Buchs-Rohr und der EMK Aarau

**Mittwoch, 21. und 28. Februar,
6., 13., 20. und 27. März, 19.00 Uhr,
Bullingerhaus**

Thema: «Der Sonnengesang» – Exerzitien mit Franz und Clara von Assisi

Leitung: Katharina Zimmermann, Markus da Rugna, Dagmar Bujack
Die Flyer mit Anmelde-möglichkeit liegen ab Januar in den Kirchgemeindehäusern auf.

Für weitere Informationen:
Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75,
dagmar.bujack@ref-aarau.ch

Gemeinschaft

Donnerstag, 18. Januar, 14.00 Uhr, GZ Telli

Gemeinsam statt einsam

Filmnachmittag: «Röbi geht»

Robert Widmer-Demuth leitete während 37 Jahren den von Pfarrer Sieber gegründeten «Sunebo-ge», wo er sich um Randständige kümmerte. Als absehbar wird, dass ihm wegen einer Krebserkrankung nur noch wenige Monate bleiben, begleitet eine kleine Filmcrew Röbi auf dem letzten Abschnitt seines Lebensweges. Wir lernen den Alltag von Röbi und seiner Frau Heidi kennen, wir begleiten ihn beim Arbeiten in seinem Archiv, wo Erinnerungen an sein bewegtes Leben lagern, beim Spazieren mit dem

Hund, bei Begegnungen mit seinen vier Enkeln und Enkelinnen, bei medizinischen Konsultationen oder während der Physiotherapie. Wenn es sein Zustand erlaubt, besucht er mit Heidi Kunstausstellungen oder politische Veranstaltungen. «Röbi geht» ist ein wunderbarer, das Leben feiernder Dokumentarfilm.

Dagmar Bujack, Pfarrerin

Anmeldung bitte bei Dagmar Bujack,
Tel. 062 836 60 75,
dagmar.bujack@ref-aarau.ch

Musik

Samstag, 13. Januar, 11.00 und 15.00 Uhr, Bullingerhaus

Familienkonzert zum Mitmachen

Ein Tag am Hof von Prinzessin Charlotte

In der Vorstellung «Perücke, Puder und Schönheitsfleck» verwandelt sich Tanzmeisterin Barbara Leitherer in Prinzessin Sophie Charlotte von Hannover. Sie erzählt uns über das höfische Leben ihrer Kindheit. Mit ihrem Fundus an Kostümen verwandelt sie die anwesenden Kinder in Prinzen, Prinzessinnen oder Mitglieder des Hofstaats. Aus der Sicht von «Figuelotte» erleben wir gemeinsam einen Tag an einem barocken Hof. Aufstehen, Anziehen, Tanz- und Fechtstunde, Benehmen

und Jagd werden erklärt und von den Klängen des Ensemble begleitet.

Aurore Baal, Organistin

Musik: Barockensemble
Le souper du Roi
Tanz- und Atelierleiterin:
Barbara Leitherer
Leitung und Oboe: Johannes Knoll
Eintritt frei – Kollekte



Foto: zVg

Schwerpunkt Palästina

Mittwoch, 17. Januar, 19.00 Uhr, Bullingerhaus

Im Einsatz für die Menschenrechte

Das Ökumenische Begleitprogramm in Palästina und Israel (EAPPI) des Ökumenischen Rates der Kirchen wurde 2002 auf Wunsch der lokalen Kirchenleitenden gegründet. Durch EAPPI sind kontinuierlich 25 bis 30 ökumenische Begleitpersonen aus verschiedenen Ländern für jeweils drei Monate vor Ort, um den dort lebenden

Menschen Schutz, Solidarität und Fürsprache anzubieten. EAPPI unterstützt auch die israelische Friedensbewegung.

Im Herbst 2023 war die Schweizerin Pia Caduff für EAPPI im Einsatz. Am 17. Januar berichtet sie im Bullingerhaus von ihren Erfahrungen.

Dagmar Bujack, Pfarrerin



Zwei EAPPI-Mitarbeiterinnen sorgen in Hebron für einen sicheren Schulweg

Foto: EAPPI

Palästina-reise verschoben

Die für Juni geplante Gemeindereise nach Jordanien, Palästina und Israel muss aus aktuellen Gründen verschoben werden und kann 2024 nicht stattfinden. Weiterhin Interessierte sind eingeladen, sich bei Dagmar Bujack zu melden. Sie kommen dann auf eine Interessen-

tenliste und werden frühzeitig über ein neues Reisedatum informiert. Wir hoffen alle, dass in Israel und Palästina bald wieder Frieden einkehrt und wir mehr Stabilität für eine unbeschwertere Reise haben.

Dagmar Bujack, Pfarrerin

Senioren

Mittwoch, 17. Januar, 14.30 Uhr, Bullingerhaus

Kultur am Nachmittag

Stimmungsvoller Jahresbeginn mit dem Quartett Quodlibel

Das Quartett Quodlibel ist eine Formation aus Aarau und Umgebung, die schon seit einigen Jahren gemeinsam musiziert. Zwei Klarinetten, ein Schwyzerörgeli und das Klavier sind bestens aufeinander eingespielt. Die zwei Frauen und zwei Männer spielen Volksmusik aus dem Engadin, aus Wien und Florenz. Mit ihrem abwechslungsreichen Repertoire sorgen sie für ein unterhaltsames, stimmungsvolles Nachmittagsprogramm und beschenken uns einen fröhlichen Auftakt im neuen Jahr. Herzliche

Einladung zu diesem musikalischen Aufsteller!
Im Anschluss werden Kaffee, Tee und Kuchen geboten.

Cilia Zeltner-Staffelbach
Sozialdiakonische Mitarbeiterin

Der Gautschi-Kleinbus fährt ab Zwinglihaus um 13.35 Uhr, ab Golatti um 13.45 Uhr, ab Telli um 13.55 Uhr, ab Senevita Gais um 14.05 Uhr, ab Herosé um 14.10 Uhr. Rückfahrt um 16.30 Uhr.



Das Quartett Quodlibel

Foto: zVg

Mittwoch, 10. Januar, 14.30 Uhr, Bullingerhaus

Tanzen für Senioren und Señoritas

Im Sitzen oder Stehen mit der Instruktorin Trudi Moser

Beschwingt ins neue Jahr tanzen, die Lebensgeister wecken, den Körper lockern und die Beweglichkeit verbessern. Mit Trudi Moser und ihren kreativen Materialien und Rhythmen aus der ganzen Welt. Mitmachen ist alles, egal ob jede Bewegung exakt stimmt. Kommen Sie vorbei und lachen Sie mit.



Anmeldung bis am Vortag bei Trudi Moser (Tel. 062 844 30 27)
Kostenbeitrag: Fr. 10.- / Person

Cilia Zeltner-Staffelbach
Sozialdiakonische Mitarbeiterin

Kollekten

Aargauischer Tierschutzverein	112.00
Haliciana Schola Cantorum	1068.35
Heks, Flüchtlingsfamilien aus Syrien im Libanon	207.99
Mission 21, Tansania:	
Kirche für die Armen	195.05
Protestantische Solidarität Schweiz	503.85
Ref. Landeskirche Aargau	29.61
Schweizer Berghilfe	203.00
Taizé	320.50
Verein Crohn Colitis Schweiz	1786.46
Waldenser, Stiftung	
La noce und Riesi	890.02

Monatsspruch

JUNGER WEIN
GEHÖRT IN NEUE
SCHLÄUCHE.

Mk 2, 22

Danke!

Die Krippenausstellung hat Zuwachs bekommen

Vielleicht haben Sie das neue Tier in der Krippenausstellung schon gesehen. Ein Esel hat die Hirten und Maria und Joseph während der Adventszeit begleitet und steht jetzt im Stall mit Jesus und dem heiligen Paar. Ganz ruhig und gelassen und mit viel Sanftmut erfüllt er seine Rolle. Ganz untypisch für einen Esel.

Die Krippenfrauen danken den Flickafi-Frauen für diese grosszügige Eselspende!

Bis zum 5. Januar steht die Krippenausstellung in der Stadtkirche. Ein Besuch lohnt sich!

Für die Krippenfrauen:
Margrit Schärer, Kirchenpflegerin



Foto: Margrit Schärer

Rückblick

Kirchgemeindeversammlung vom 29. November



Stabübergabe in der Gemeindeleitung: Alt Präsident Frank Gantner und Lukas Gysi. Lukas Gysi wird am 14. Januar von Dekan Andres Wahlen in die Pflicht genommen. Foto: M. Weymann

Personen

Wechsel im Senevita

Werner Schmid hat über zwölf Jahre die Andachten im Alterszentrum Senevita Gais musikalisch begleitet. Jetzt möchte er etwas kürzer treten und übergibt die Aufgabe an Christine Sigg (welche bereits seit 2023 mithilft) und Sabine Albin, ebenfalls zwei Profis auf dem Klavier. Sie beide heissen wir herzlich willkommen.

Wir danken Werner Schmid für seinen unermüden Einsatz, seine profunden, beliebten Einführungen in die vorgetragenen Werke, die den Feiern immer eine besondere Note gaben. Wir wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen für die kommenden Jahre.

Dagmar Bujack, Pfarrerin

Im Heiligen Land

Es ist eine Region, leidgeprüft und wunderschön, die wir Ihnen dieses Jahr in einer Fotoserie vorstellen möchten. Hier begann, was uns heute als Kirche ausmacht. Und wir wollen weiterhin beten und handeln, dass endlich Frieden in ihr einkehren möge.



Hier ist der Sehnsuchtsort aller Jüdinnen und Juden, hier wurde Christus gekreuzigt, hier ritt der Prophet Mohammed gen Himmel. «Es möge Frieden sein in deinen Mauern und Glück in deinen Palästen, Jerusalem!» (Psalm 122, 7) Foto: Marianne Weymann

Stadtkirche

So 31. Dez. 17.00 Uhr	Besinnliche Feier zum Jahresabschluss Liturgie: Pfrn. Dagmar Bujack Musik: Elisabeth Waldmeier (Orgel), Ruedi Debrunner (Klarinette) Kollekte: Schneller-Schulen im Nahen Osten
So 7. Jan. 17.00 Uhr	Evensong mit Abendmahl Predigt von Pfrn. Saskia Urech über Matthäus 13,31-33: «Saures Brot» Musik: Aurore Baal (Orgel), Dieter Wagner (Kantor) Liturgie: Evensong-Team Kollekte: Bibelverbreitung Apéro
Mi 10. Jan. 19.30 Uhr	Stille, Brot und Wein Ein geistlicher Tagesrückblick
So 14. Jan. 10.00 Uhr	Gottesdienst Mit Inpflichtnahme von Kirchenpflegepräsident Lukas Gysi durch Dekan Andreas Wahlen Predigt von Pfrn. Dagmar Bujack über Römer 12, 1-16: «Der eine Leib und die vielen Gaben» An der Orgel: Aurore Baal Kollekte: Heks, Flüchtlingsfamilien im Libanon Apéro
Sa 20. Jan. 10.00 Uhr	Chinderchile Fiire: Der 12-jährige Jesus im Tempel Kolibri: Tag des Schneemanns
So 21. Jan. 10.00 Uhr	Gottesdienst Predigt von Pfr. Daniel Hess über 2. Könige 5,1-19: «Verletzlich und stark» An der Orgel: Aurore Baal Kollekte: Centre Social Protestant Neuchâtel Kirchenkaffee
So 21. Jan. 17.00 Uhr	Taizéfeier Eine Abendfeier mit Taizéliedern, Lesungen aus der Bibel in verschiedenen Sprachen, Gebeten und Stille
Mi 24. Jan. 19.30 Uhr	Stille, Brot und Wein Ein geistlicher Tagesrückblick
So 28. Jan. 10.00 Uhr	Gottesdienst Predigt von Pfr. Michael Wiesmann über 2. Korinther 4, 6-10: «Ich habe einen Schatz gefunden» An der Orgel: Johannes Fankhauser Kollekte: Cartons du cœur Kirchenkaffee

Gruppen und offene Angebote

Kinder und Jugendliche

SINGE MIT DE CHLIINE
Dienstag, 9., 16. und 23. Januar
9.30 und 10.00 Uhr, Haus zur Zinne
Donnerstag, 11., 18. und 25. Januar
9.30 und 10.00 Uhr, Haus zur Zinne

VOICES – KINDER- UND JUGENDCHOR AARAU
Dienstag, 9., 16. und 23. Januar
Beginners: 16.15 – 16.40 Uhr
Kids: 16.45 – 17.20 Uhr
Teens: 17.10 – 17.45 Uhr
Pfarreisaal Peter und Paul

ROUNDABOUT
Kids (8 – 12 Jahre):
Donnerstag, 11., 18. und 25. Januar
15.30 – 16.45 Uhr, Jugendraum Zinne
Youth (12 – 20 Jahre):
Montag, 8., 15. und 22. Januar
19.00 – 20.30 Uhr, Flösserstrasse 7

KIDS BAND BAND'ITS
Freitag, 12., 19. und 26. Januar
16.30 Uhr, Bandraum Zinne

FAMILIENKONZERT
Samstag, 13. Januar
11.00 und 15.00 Uhr
Bullingerhaus

GIRLS NIGHT
Samstag, 20. Januar
17.00 Uhr, Jugendraum Zinne

BOYS NIGHT
Samstag, 27. Januar
17.00 Uhr, Jugendraum Zinne

Erwachsene

OFFENE ZINNE: KAFFEE UND SPIELE
Dienstag, 10., 17. und 24. Januar
14.30 Uhr, Haus zur Zinne

SITZTANZEN
Mittwoch, 10. Januar
14.30 Uhr, Bullingerhaus

INFOABEND EXERZITIEN
Dienstag, 16. Januar
19.00 Uhr, Bullingerhaus

KULTUR AM NACHMITTAG
Mittwoch, 17. Januar
14.30 Uhr, Bullingerhaus

VORTRAG PIA CADUFF (EAPPI)
Mittwoch, 17. Januar
19.00 Uhr, Bullingerhaus

GEMEINSAM STATT EINSAM
Donnerstag, 18. Januar
14.00 Uhr, GZ Telli

FLICK-KAFI
Dienstag, 23. Januar
14.00 Uhr, Haus zur Zinne

KANTOREI
Probeplan und Informationen auf www.kantorei-aarau.ch

AARAUER MITTAGSTISCH

Do 4. Jan.
12.00 Uhr Haus zur Zinne
Anm. 079 254 38 76

Do 11. Jan.
12.00 Uhr Restaurant Telli-Egge
Anm. 062 822 63 28
oder 078 672 13 55

Do 18. Jan.
12.00 Uhr Kath. Pfarrhaus
Anm. 062 832 42 00

Mi 24. Jan.
12.00 Uhr Restaurant Gais
(Senevita Gais)
Anm. 079 584 71 99

Amtswochen

3. – 5. JANUAR
Pfrn. Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75

8. – 12. JANUAR
Pfrn. Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75

15. – 19. JANUAR
Pfr. Daniel Hess, Tel. 062 836 60 74

22. – 26. JANUAR
Pfr. Michael Wiesmann, Tel. 062 822 12 92

29. JANUAR – 2. FEBRUAR
Pfr. Michael Wiesmann, Tel. 062 822 12 92

Adressen

SEKRETARIAT
Maya Künzle, Emilie Züger,
Simone Andres
Bullingerhaus, Jurastrasse 13
Tel. 062 836 60 70
sekretariat@ref-aarau.ch
Montag bis Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr
Nachmittags mit Voranmeldung

PFARRAMT

PFARRKREIS NORD
Saskia Urech, Tel. 062 836 60 77
saskia.urech@ref-aarau.ch

PFARRKREIS WEST
Daniel Hess, Tel. 062 836 60 74
daniel.hess@ref-aarau.ch

PFARRKREIS OST
Michael Wiesmann, Tel. 076 398 56 27
michael.wiesmann@ref-aarau.ch

PFARRKREIS SÜD
Dagmar Bujack, Tel. 062 836 60 75
dagmar.bujack@ref-aarau.ch

SOZIALDIAKONISCHE DIENSTE
Melanie Moor, Tel. 062 836 60 83
melanie.moor@ref-aarau.ch

Cilia Zeltner, Tel. 062 836 60 81
Haus zur Zinne, Kirchgasse 19
cilia.zeltner@ref-aarau.ch

JUGENDARBEIT
Reto Bianchi, Tel. 062 836 60 82
reto.bianchi@ref-aarau.ch

HAUSWARDIENST
Samuel Negasi, Tel. 062 836 60 76
samuel.negasi@ref-aarau.ch

SIGRISTENDIENST
Martin Ettenreich, Tel. 076 403 13 61
martin.ettenreich@ref-aarau.ch
Ari Ferguson, Tel. 076 396 04 29
ari.ferguson@ref-aarau.ch
Elsbeth Ferguson, Tel. 079 959 24 87
elsbeth.ferguson@ref-aarau.ch
Theo Amstutz, Tel. 076 424 85 00
theo.amstutz@ref-aarau.ch

ORGELDIENST
Aurore Baal, Tel. 078 741 83 98
aurore.baal@ref-aarau.ch
Elisabeth Waldmeier, Tel. 062 825 10 95
Johannes Fankhauser, Tel. 061 721 13 56

KANTOREI
Dieter Wagner, Tel. 078 904 15 55
dieter.wagner@ref-aarau.ch

SINGE MIT DE CHLIINE
Kathrin Hegnauer
kathrin.hegnauer@ref-aarau.ch
Sandra Hirt, sandra.hirt@ref-aarau.ch

UNTERRICHT
Andrea Weilenmann, Tel. 076 588 36 69
andrea.weilenmann@ref-aarau.ch,
Daniel Hess (Kontakt s. o.)
Reto Bianchi (Kontakt s. o.)
Barbara Schärer, Tel. 079 295 28 44
barbara.schaerer@ref-aarau.ch

Telli

Fr 20. Jan.
19.00 Uhr Gottesdienst im GZ mit Pfr. Michael Wiesmann
Musik: Elisabeth Waldmeier (Klavier), Thomas Hunziker (Klarinette)
Kirchenkaffee

Kantonsspital

So 7. Jan.
9.30 Uhr ref. Gottesdienst
Franziska Schär mit Abendmahl

So 14. Jan.
9.30 Uhr kath. Gottesdienst
Stefan Hertrampf
Begrüssung
Christina Wunderlin

Sa 21. Jan.
9.30 Uhr ref. Gottesdienst
Liliane Blank mit Abendmahl

So 28. Jan.
9.30 Uhr kath. Gottesdienst
Christina Wunderlin

Eglise française

So 7. Jan.
18.00 Uhr Gottesdienst
Stritengässli 10

So 21. Jan.
10.15 Uhr Gottesdienst
Bullingerhaus



Gottesdienste in den Heimen

GOLATTI

Mi 10. Jan.
10.00 Uhr Bernadette Lütolf

Mi 17. Jan.
10.00 Uhr Michael Wiesmann

Mi 24. Jan.
10.00 Uhr Bernadette Lütolf

Mi 31. Jan.
10.00 Uhr Musik. Matinee mit Austausch

SENEVITA GAIS

Fr 5. Jan.
10.15 Uhr Bernadette Lütolf

Fr 19. Jan.
10.15 Uhr Dagmar Bujack

HEIMGARTEN

Mi 10. Jan.
17.15 Uhr Dagmar Bujack

HEROSÉ

Do 4. Jan.
10.00 Uhr Dagmar Bujack

Do 11. Jan.
10.00 Uhr Myroslava Rap

Do 18. Jan.
10.00 Uhr Dagmar Bujack

Do 25. Jan.
10.00 Uhr Musik. Matinee mit Austausch

WALTHERSBURG

Fr 12. Jan.
16.15 Uhr Daniel Hess

LINDENFELD

Fr 5. Jan.
10.00 Uhr Steffen Gröhl

Fr 12. Jan.
10.00 Uhr Regine Lagarde

Fr 19. Jan.
10.00 Uhr Steffen Gröhl

Fr 26. Jan.
14.30 Uhr Daniel Muoth



IMPRESSUM

«reformiert informiert» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinde Aarau
Redaktion und Layout: Marianne Weymann, Belchenweg 6, 5034 Suhr
Tel. 079 528 78 23 | redaktion@ref-aarau.ch
Adresse und Versand: Reformierte Kirchgemeinde, Jurastrasse 13, 5000 Aarau, Tel. 062 836 60 70 | sekretariat@ref-aarau.ch
Auflage: 3500 Exemplare | Druck: Druckzentrum DZZ Zürich
Redaktionsschluss Februar-Ausgabe: Mittwoch, 10. Januar